

	<p>Object: Reichstaler des Deutschen Ordens, 1666</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventory number: MK 27858</p>
--	---

Description

Nach dreien fast unmittelbar aufeinanderfolgenden Herrschaftszeiten von Mitgliedern des Hauses Habsburg regierte mit Johann Kaspar II. von Ampringen (reg. 1664–1684) letztmalig ein aus dem Landadel stammender Hochmeister den Deutschen Orden. Ab den 1680er-Jahren entstammte dann jeder Hochmeister ausschließlich den hochadligen Familien Habsburg, Wittelsbach und Lothringen.

Dieser Reichstaler, der im Jahr 1666 in Nürnberg geschlagen wurde, zeigt auf seiner Vorderseite das dreifach behelmte Wappen des Münzherrn; die Umschrift nennt seine Titulatur, die rückseitig fortgesetzt wird. Dort findet sich weiterhin eine Mariendarstellung mit dem Jesuskind und einem Szepter im Strahlenkranz.

[Nicolas Schmitt]

Basic data

Material/Technique:	Silber, geprägt
Measurements:	Durchmesser: 41 mm, Gewicht: 29,18 g

Events

Created	When	1666
	Who	
	Where	Nuremberg
Was used	When	
	Who	
	Where	Bad Mergentheim

Commissioned	When	
	Who	Johann Caspar von Ampringen (1619-1684)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Jesus Christ
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Virgin Mary
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Holy Roman Empire
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Teutonic Knights
	Where	

Keywords

- Coin
- Geistliches Fürstentum
- Order of chivalry